

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, liebe Gäste,

wir, die Einwohner(innen) der Verwaltungsgemeinschaft Weferlingen leben und wohnen in einem kulturhistorisch sehr alten Gebiet.

Schon im Altertum und später dann im Mittelalter müssen die Menschen von der Schönheit der Landschaft so fasziniert gewesen sein, daß sie sich in unserer Region ansiedelten.

Davon zeugen die kulturhistorischen Reste im über 1000 Jahre alten Walbeck oder die Ruinen der Sumpfburg von Weferlingen, das im Jahr 2000 den 850. Geburtstag begeht.

Ähnliches läßt sich auch von unseren anderen Mitgliedsgemeinden sagen.



Die ereignisreichen Tage und Wochen vor und nach dem 9. November 1989 führten dazu, daß sich die Menschen auf die neue Situation einstellen mußten.

Nach den ersten enthusiastischen Begegnungen und Freudenausbrüchen zog bald der Alltag ein, die Menschen gingen daran, die Zukunft zu gestalten.

Wenn man durch unsere Mitgliedsgemeinden fährt, kann man sich über viele Bemühungen privater Bürger freuen.

Aber auch die meisten Gemeinden haben mit ihren Aktivitäten dazu beigetragen, daß es für einen Außenstehenden immer interessanter wird, diese Region zu besuchen und sich an den Schönheiten der Natur und dem Fleiß seiner Bürger zu erfreuen.

Wir freuen uns besonders, daß der WEKA-Verlag uns mit der Herausgabe dieser Broschüre dabei unterstützt.

Horst Tober

Horst Tober
Vorsitzender des Gemeinschaftsausschusses
der Verwaltungsgemeinschaft Weferlingen

1. Gemeinde Beendorf

Unmittelbar an der ehemaligen innerdeutschen Grenze, im Südwesten des Landkreises liegt Beendorf im Landschaftsschutzgebiet Allertal-Harbke, am Rande des Lappwaldes.

Der Reiz dieses Landstriches liegt in seiner außerordentlichen Vielfalt.

Früher war der Ort ganz von Wald umgeben, in der Richtung nach Schwanefeld zu lag der sogenannte Bauernwald, der 1836 – 1838 abgeholzt wurde.

An der westlichen und südwestlichen Seite lehnt sich Beendorf fast unmittelbar an den Wald an, im Osten dagegen, unmittelbar hinter dem Dorf, beginnen die Koppeln und Wiesen, die sich keilförmig dem Bach folgend bis an die Aller erstrecken.

Historisch gesehen ist Beendorf ein Haufendorf sächsisch/fränkischen Ursprungs.

Daß die Gegend schon in allerfrühester Zeit bewohnt war, beweisen Funde, die in der Gemarkung und in der näheren Umgebung gemacht worden sind.



Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Beendorf

Bedingt durch den aufblühenden Kalibergbau verwandelte sich Beendorf zur Jahrhundertwende in ein schmuckes Industriedorf. Die Einwohnerzahl stieg beträchtlich und die einsetzende Bautätigkeit veränderte das Dorfbild entsprechend.

Aufgrund der besonderen Entwicklung als abgeschirmter Grenzort konnte die Gemeinde ihr typisches Gepräge – einige große Gehöfte und hoher Fachwerkanteil – bewahren. Vom Kalibergbau sind die Gewerbefläche und das Endlager für radioaktive Abfälle des BT ERA Morsleben geblieben.

2. Gemeinde Döhren

Im Westen des Landkreises Ohrekreis liegt die Gemeinde Döhren, eine kleine Gemeinde von ca. 600 ha mit 230 Einwohnern.

Der Ort weist einen überdurchschnittlich hohen Bestand an denkmalwürdiger Bausubstanz auf.

Es handelt sich dabei um mehrere qualitätsvolle Fachwerkhäuser des 17. bis 19. Jahrhunderts im alten Dorfkern im Umfeld der Dorfkirche, welche als Kulturdenkmal besonders erwähnenswert ist.

3. Gemeinde Eschenrode

Eschenrode ist ein kleines, aber reizvolles Dorf in einer landschaftlich sehr schönen Gegend zwischen Lappwald und Flechtinger Höhenzug gelegen.

Das Dorf wird zuerst in einer Bestätigungsurkunde des Papstes Hadrian für das Kloster Mariental im Jahr 1158 in der Schreibart „Haskenroht“ genannt, ist aber wahrscheinlich noch älter, da die Kirche zu Eschenrode zu den vom ersten Bischof des Bistums Halberstadt Hildegriem (gestorben 827 n. Chr.) gegründeten 35 Pfarrkirchen gehört.

Eschenrode war schon immer ein Ort, in dem die Landwirtschaft dominierte. Dies ist auch an der Anordnung und Lage der verschiedenen Höfe zu sehen.

Heute hat Eschenrode etwa 190 Einwohner. Die Zahl der Wohngebäude (54) hat sich seit 1842 nicht verändert, aber die Wohnqualität wurde besonders in den letzten Jahren wesentlich verbessert. Aufgrund der günstigen territorialen Lage zwischen Braunschweig, Wolfsburg und Magdeburg bleiben auch junge Familien im Ort wohnen.

Neben Sehenswürdigkeiten wie der Kirche mit seltener Bode-Orgel und Taufengel und der Wüstung Nieboldhagen ist ein Spaziergang durch die Wälder, die den Ort von drei Seiten umgeben, sehr reizvoll.

4. Gemeinde Everingen

Das Dorf Everingen wird zum ersten Male urkundlich im Jahre 1226 erwähnt und „Euering“ genannt. Im Jahre 1250 schreibt man den Namen „Everighe“.

Es wird in alter Zeit ein Grenzdorf gegen die slawischen Wenden gewesen sein. Darauf deutet seine Rundlingsanlage hin, die das eigentliche alte Dorf noch heute in Vollendung zeigt. Politisch gehörte das Dorf in der Frühzeit zu den sächsischen Gauen. Bedeutsam ist die spätere Zugehörigkeit zum Amte Weferlingen geworden, mit dem Everingen einige Jahrhunderte zum Bistum Halberstadt gehörte. Erst nach dem 30jährigen Krieg kam Everingen mit der Auflösung des Bistums zum Kurfürstentum Brandenburg, der Keimzelle des preußischen Staates.

Das älteste Gebäude des Dorfes ist die Kirche, die allein bei dem großen Dorfbrand im Jahre 1836 neben 5 anderen Gehöften verschont blieb. Nach dem großen Brand wurde das sehr eng gebaute Dorf aufgelockert.

Mit dem Wiederaufbau, der sehr schnell vonstatten ging, verlor Everingen seinen Wald an Seggerde.

Der damalige Besitzer v. Spiegel nahm für Beihilfe beim Aufbau des Dorfes den Wald in Größe von heute 78 ha an sich.

Wann Everingen zuerst eine Kirche erhielt, ist ungewiß. Sicher aber ist, daß die Everinger Kirche immer ein Filial zu Seggerde war. Die heutige Gestalt erhielt das Gotteshaus in den Jahren 1685 und 1737, wo durch die Herren v. Spiegel aus Seggerde Aus- und Umbau der Kirche erfolgte und auch die neuen, in Halberstadt gegossenen Glocken in den kleinen Turm gehängt wurden.





Fahr' nicht fort, kauf' im Ort!

Solarium & Sauna

Veronika Krüger
med. Fußpflege · Kosmetiksalon
 Riesenfeld 11 · 39356 Weferlingen
Tel. + Fax 03 90 61 - 25 68

SCHNEIDERMEISTERIN 
Antje Heideck
 Friedrichstraße 17
 39356 Weferlingen
 Tel.: 03 90 61/21 51

Ein gutes Gefühl
Jafra Cosmetics

Elke Germer
 – Jafra-Fachberaterin –
 Dorfstraße 70
 39356 Siestedt
 Telefon 03 90 61/31 77

Sicherheitsfachgeschäft
H. Dobrick
 Schillerstraße 10 · 39356 Weferlingen
 Telefon + Telefax 03 90 61/26 41

EISENWAREN · WERKZEUGE · HAUSRAT · GLAS

C. Kannicht
 PORZELLAN · KERAMIK · GESCHENKARTIKEL
 Bäckerstraße 10
 39356 Weferlingen
 Telefon 03 90 61/22 35

SP: Marquardt
 TV, Video, HiFi, Satelliten-Technik,
 Telekommunikation ... persönlich
 Telefon: 03 90 61/ 24 44
 Fax: 03 90 61/ 99 16

Service Partner


Schlötzer's
PAPETERIE
 Inh. U. Schlötzer
 Steinweg 2 · Telefon 03 90 61/25 44
 39356 Weferlingen

Weferlinger
Wäschestübchen 
 Wäsche - Kurzwaren - Handarbeiten
 Rosemarie Kurz
 39356 Weferlingen · Zur Spetze 2
 Tel.: 03 90 54/272 16

Fleischerei
Peter Schenk
 Steinweg 13 · 39356 Weferlingen
 03 90 61-35 00

Verein der Händler und Gewerbetreibende e.V. der Verwaltungsgemeinschaft Weferlingen



Unser Verein gründete sich im Jahre 1998 und versteht sich als Interessenvertretung aller privaten Unternehmen. Wir sehen unsere Aufgaben in der Erhaltung eines leistungsfähigen Berufsstandes, in der Wahrnehmung der Belange der Selbständigen auf allen Interessengebieten, insbesondere in der Wirtschafts-, Steuer-, Sozial- und Kulturpolitik sowie auf dem Gebiet der Werbung.

Jeder Selbständige, jede im Handelsregister eingetragene Firma sowie Förderer der Selbständigen, die im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Weferlingen wohnen oder hier ihr Gewerbe betreiben bzw. einen Beruf ausüben, haben die Möglichkeit, unserem Verein beizutreten.

Kontaktadresse: Antje Heideck, Friedrichstr. 17, 39356 Weferlingen, Tel.: 039061/2151

	Heizung - Sanitär Bauklempnerei Solartechnik
<i>Thomas Siemann</i> Gas- und Wasserinstallateurmeister	
Steinweg 25 39356 Weferlingen Tel.: 03 90 61/25 80 Telefax: 03 90 61/99 47	

■ Interfunk ■ ■ ■ ■
KLAUS MENZELL
• TV • Video • HiFi • SAT-Anlagen • • Elektro-Hausgeräte • • Service und Reparatur •
Friedrichstr. 14 • 39356 Weferlingen
☎ 03 90 61/25 96 Werkstatt und Fax 25 51

Hans-Christian Mertens
<i>Tischlermeister</i> <i>Fenster-Türen-Rolläden</i> <i>Innenausbau</i>
<i>Dorfstr. 6 • ☎ 03 90 61/25 43</i> <i>39356 Klinze</i>

Friseursalon W. Herzberg

Weferlingen Bäckerstraße 17 Tel. 03 90 61/24 32

	<i>Salon Rahn</i>
<i>Friseursalon Rahn</i>	
Friedrichstraße 1b 39356 Weferlingen • Telefon 29 83	

5. Gemeinde Hödingen

Hödingen ist eine Gemeinde mit ca. 280 Einwohnern und einer Gesamtfläche von ca. 920 ha.

Der Landschaftsraum ist gekennzeichnet durch ein sanft hügeliges, überwiegend landwirtschaftlich genutztes Terrain, welches vom Niederungsgebiet der Schölecke durchzogen wird.

Das Schölecketal bildet ein gemarkungsübergreifendes Wiesengebiet, welches vorrangig für Weidewirtschaft genutzt wird.

In der Feldflur befinden sich zahlreiche, mit Uferbewuchs versehene Gräben, die in die Schölecke einmünden. Eine Wallhecke am nördlichen Gemarkungsrand, ein Feuchtgebiet im ehemaligen Damwildgehege südlich der vorhandenen Straßenmeisterei und die ehemalige Kiesgrube genießen Pauschalschutz gemäß §30 NatSchG LSA.

Das gesamte östliche Gemarkungsgebiet ist mit einem zusammenhängenden Waldgebiet bedeckt.

Diesem Waldgebiet wird eine überregionale Funktion als Erholungswald zugeschrieben.

Als bauliche Zeugen vergangener Epoche befinden sich außer der Kirche im Gemeindegebiet noch weitere denkmalgeschützte Objekte, wie die Mühlenruine auf dem Ringelsberg nördlich des Ortes und eine Wallanlage an der südöstlichen Gemarkungsgrenze.

Ein Radwanderweg führt direkt am Hödinger Sportlerheim, das ab Mai 1999 wieder geöffnet ist, vorbei.

6. Gemeinde Hörsingen

Am 09.08.1112 erstmals als „Hursinge“ urkundlich erwähnt, gehörte der Ort ursprünglich zur Burg Walbeck.

Im Laufe der Jahre erfuhr der Name häufige Änderungen – über Horsigge, Hursynge bis Hössig (1820), unter welchem Namen Hörsingen auch heute noch im ostfälischen Sprachgebrauch bekannt ist.

In landschaftlich reizvoller Lage lehnt sich Hörsingen an einen Südhang und ist umgeben von Mischwäldern: dem Winkelberg, dem Bartensleber Forst und dem Hödinger Busch, welche zu ausgedehnten Wanderungen einladen.

Zwei gastliche Lokale laden zum Verweilen ein.



Hödingen, Kriegerdenkmal



Hörsingen, Große Straße

7. Gemeinde Schwanefeld

Schwanefeld im Allertal war von jeher ein Dorf, das von der Landwirtschaft geprägt war. Davon zeugen auch heute noch die vielen großen Bauernhöfe.

Nach der Teilung Deutschlands führte die Grenze zu Niedersachsen direkt an der Gemeinde Schwanefeld vorbei. So kam es zu vielen Abwanderungen im Ort, wodurch ein Teil der Höfe von ihren Besitzern verlassen wurde.

Die Grenzöffnung sorgte auch in Schwanefeld für einen Neuaufschwung, insbesondere im Hinblick auf die Attraktivierung des Ortskerns durch Verbesserung der Voraussetzungen für attraktives, neuzeitliches Wohnen.

8. Gemeinde Seggerde

Im Lehnregister Luthards von Meinersen wird Seggerde erstmals im Jahre 1226 erwähnt, etwas später dann, nämlich ca. 1250, zum zweiten Male im älteren Güteverzeichnis des Stiftes zu Walbeck.

Lehnsträger von Seggerde waren nachweislich seit 1250 die „Herren von Seggerde“. Ihr Ahnherr war Siegfried von Seggerde (1224). Der letzte seines Stammes war Claus Dietrich von Seggerde.

Um 1600 kamen die Herren von Spiegel in den Besitz von Seggerde (ca. 1620 – 1891).

Nach dem Tod der letzten Frau von Spiegel kam Seggerde durch Erbschaft in den Besitz der Familie von Davier, die auch heute noch auf dem Gut in Seggerde lebt. Gut und Schloß werden 1480 erstmals als Rittersitz erwähnt. Die Bauzeit liegt allerdings viel weiter zurück und ist vermutlich auf eine Wasserburg zurückzuführen.

Das jetzige Schloß sowie das Amtshaus und die alte Orangerie dürften im 18. Jahrhundert errichtet worden sein.

Der Park ist früher kleiner gewesen und erst durch Ankauf angrenzender Bauernhöfe und Grundstücke nach Osten vergrößert worden und durch Anpflanzung seltener Bäume, Sträucher und Pflanzen zu einer Sehenswürdigkeit geworden.

Seggerde liegt im Landschaftsschutzgebiet „Harbker Allertal“ und zeichnet sich durch die reizvolle Lage der historischen Dorfanlage im Einflußbereich der Aller aus. In diesem Zusammenhang sind neben dem Mühlgraben und der Wassermühle auch der Wasserschloßcharakter des Herrenhauses sowie die Wasserführung innerhalb der Parkanlage mit einem See zu erwähnen.

Auch Seggerde wurde nach der Grenzöffnung umfangreichen Sanierungsplanungen und -maßnahmen unterzogen. Das Ingenieurbüro Witt erstellte auch hier den Dorferneuerungsplan und setzte als Entwicklungsschwerpunkte unter anderem die Sicherung und Erhaltung der historisch wertvollen Gebäude und Ensembles, die Sanierung und Gestaltung der Straßenräume und Platzsituationen, den Ausbau der öffentlichen infrastrukturellen Einrichtungen sowie die Erhaltung und Gestaltung des ökologisch wertvollen, dorfnahe Schloßparks.



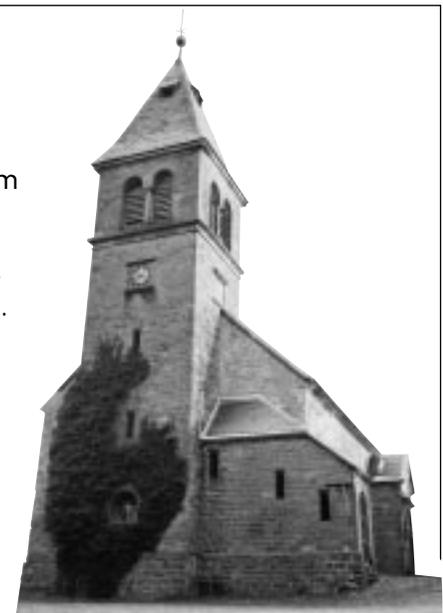
Seggerde, Schloß

9. Gemeinde Siestedt

Siestedt liegt im Westen des Landkreises Ohrekreis.
Zur Gemeinde gehören die Ortsteile Ribbensdorf und Klinze.

Weferlingen als Sitz der Verwaltungsgemeinschaft und regionales Nebenzentrum ist ca. 8 km entfernt.

Die Stadt Haldensleben als Sitz des Landkreises in ca. 25 km Entfernung ist der mittelzentrale Ort für dieses Gebiet. Die ca. 20 km entfernt liegende Stadt Helmstedt im angrenzenden Niedersachsen hat ebenfalls infrastrukturelle Bedeutung.



Ribbensdorf, Kirche

10. Gemeinde Walbeck

Die über 1060jährige Geschichte des Ortes Walbeck ist zugleich die Geschichte des im 10. und 11. Jahrhundert hervortretenden Grafengeschlechtes der Grafen von Walbeck und in dieser Zeit sowie in den nachfolgenden 700 Jahren auch die Geschichte des von diesen, dem sächsischen Königshause verwandten Geschlecht, gegründeten Collegiet (Domherren-)Stiftes zu Walbeck.

Der Name Walbeck kommt von „Walbeeke“ auch Riolen genannt, einem kleinen Bach, der von den Höhen des Lappwaldes herunter in die Aller fließt.

Der Ort liegt am nordöstlichen Rande des Lappwaldes zwischen den bewaldeten Bergrücken von Paulsberg, Dickem Berg und Esbinnenberg, nur ca. 3 km von Weferlingen entfernt.

Zu DDR-Zeiten im Grenzgebiet gelegen, bahnt sich Walbeck langsam seinen Weg zum Touristenort im Elm-Lappwald-Naturpark. Die reizvolle Lage des Ortes, botanische Kostbarkeiten wie Sonnentau, Seidelbast und Lerchensporn, aber auch die Spuren einer geschichtsträchtigen Vergangenheit ziehen viele Besucher an. Hoch oben auf dem Hagen erhebt sich die Ruine der einstigen Stiftskirche von Walbeck, beliebtes Ausflugsziel für Einheimische und Fremde.

Doch wie in allen anderen Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft gab und gibt es auch in Walbeck viel neu aufzubauen und zu sanieren um den Ort noch attraktiver zu machen.

In diesem Zusammenhang wurde vom Ingenieurbüro Witt ein Dorferneuerungsplan mit Ortsstrukturanalyse, Baugeschichte und Ausführungsplänen erstellt und mit den Sanierungsmaßnahmen begonnen. In ihrem Mittelpunkt stand der Aufbau des Marktes im alten Stil mit seinem Brunnen – Treffpunkt für jung und alt.



11. Gemeinde Weferlingen

In landschaftlich reizvoller Lage im unteren Allertal zwischen den bewaldeten Bergrücken von Riesen, Drachenberg, Hagholz und Lappwald liegt der Ort Weferlingen, schon von weitem an seinem Wahrzeichen zu erkennen: dem „Grauen Harm“ oder auch „Grauen Hermann“, einem mächtigen Bergfried der aus dem Jahr 1300 stammenden Burgruine.

798 als Sumpfburg Weferlingen zur Verteidigung der Aller-Lappwald-Linie gegen die Slawen errichtet, fand die Burg Weferlingen erstmals 1150 urkundliche Erwähnung.

Im 17. Jahrhundert siedelten sich Handwerker, Bäcker, Baumeister u.a. in Weferlingen an. Es folgten 1713 der Kirchenbau und 1756 die Einrichtung der ersten Apotheke. So gedieh Weferlingen zum Königlichen Amt, in welchem Handel betrieben wurde und sich mit der Kalk- und Ziegelbrennerei die ersten Industriezweige bildeten.

Mit ständig steigender Bevölkerungszahl nahm Weferlingen auch wirtschaftlichen Aufschwung: Post- und Bahnverkehr, Straßenbau, die Errichtung von Schulen, die Entstehung einer Zuckerfabrik etc. ließen Weferlingen aufblühen.

Mit dem Aufbau der Grenzanlagen 1962 wurde es ruhiger in Weferlingen. Der Ort war zu einem Randgebiet geworden, was sich zwar positiv auf die Fauna und Flora der umliegenden Landschaftsgebiete auswirkte – noch heute findet man um Weferlingen die schönsten botanischen Kostbarkeiten, wie z.B. seltene Orchideen –, der wirtschaftlichen Entwicklung jedoch abträglich war.

Nach der Grenzöffnung rückte Weferlingen wieder mehr in die Mitte Deutschlands. Durch die geografische Nähe zu den Städten Helmstedt, Haldensleben und Magdeburg sowie mit seiner günstigen Autobahnanbindung ist es wieder attraktiver geworden für wirtschaftliche Investitionen, ebenso wie für den Tourismus, lädt es doch mit seinen umliegenden Landschaften und der guten Luft zum Verweilen und Erholen ein.

Der Ort selbst hat durch aufwendige und auch noch laufende Sanierungsmaßnahmen wieder an Attraktivität gewonnen, so wie auch die zur Verwaltungsgemeinschaft gehörenden Gemeinden.



*Weferlingen,
Freiherr-vom Stein-Gymnasium*

Wir sind für Sie da

Bürgermeistersprechstunden in den Mitgliedsgemeinden

Weferlingen

Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr	Bürgermeister Horst Tober	03 90 61/90-2 21
	14.00 – 17.00 Uhr	Kirchplatz 10	
Donnerstag	14.00 – 16.00 Uhr		

Walbeck

Mittwoch	14.00 – 17.00 Uhr	Bürgermeisterin Brunhilde Fücke	03 90 61/37 08
		Marktplatz 91	

Hörsingen

Montag	17.00 – 18.00 Uhr	Frau Laukamp	03 90 55/3 36
	17.00 – 19.00 Uhr	Bürgermeister Christoph Koch	
		Kleine Straße 58	

Siestedt

Dienstag	18.00 – 20.00 Uhr	Bürgermeister Michael Heiligtag	03 90 61/23 65
		Dorfstraße 22	

Hödingen

Montag	17.00 – 18.00 Uhr	Bürgermeister Walter Wolf	03 90 61/22 95
		Dorfstraße 26	

Schwanefeld

Montag	17.00 – 18.00 Uhr	Bürgermeister Klaus Heuer	03 90 50/23 75
		Dorfstraße 67	

Döhren

Mittwoch	16.00 – 17.00 Uhr	Bürgermeisterin Doris Reinhardt	03 90 61/22 81
		Gartenweg 2	

Everingen

Mittwoch	18.00 – 19.00 Uhr	Bürgermeister Gerd Schütte	03 90 57/3 10 10
		Dorfstraße 43	

Seggerde

Freitag	13.30 – 15.00 Uhr	Bürgermeister Lothar Masche	03 90 61/22 37
		Dorfstraße 27	

Beendorf

Dienstag	17.00 – 18.00 Uhr	Bürgermeister Karl-Heinz Friedrichs	03 90 50/22 35
		Schulplatz 5	

Eschenrode

Dienstag	18.00 – 19.00 Uhr	Bürgermeister Jürgen Böttcher	03 90 55/2 81
		Dorfstraße 23	

Amt	Adresse	Telefon
Amtsgericht	Haldensleben, Stendaler Straße 19	0 39 04/4 71 30
Arbeitsamt	Haldensleben, Gerikestraße	0 39 04/63 30
Katasteramt	Haldensleben, Hagenstraße 54a	0 39 04/4 71 60
Grundbuchamt	Haldensleben, Stendaler Straße 19	0 39 04/4 71 60
Finanzamt	Haldensleben, Jungfernstieg 37	0 39 04/48 20
Einwohnermeldeamt	Weferlingen, Kirchplatz 10	03 90 61/90-2 18
Standesamt	Weferlingen, Kirchplatz 10	03 90 61/90-2 17
Steueramt	Weferlingen, Kirchplatz 10	03 90 61/90-2 20
Kasse	Weferlingen, Kirchplatz 10	03 90 61/90-2 14
Sachgebiete Wohnungswesen	Weferlingen, Kirchplatz 10	03 90 61/90-2 16
Friedhofs- u. Feuerwehrwesen	Weferlingen, Kirchplatz 10	03 90 61/90-2 16
Ordnungsamt	Weferlingen, Kirchplatz 10	03 90 61/90-2 35
Hauptamt		
Sekretariat	Weferlingen, Kirchplatz 10	03 90 61/90-0
Sachgebiet Kindertagesstätte	Weferlingen, Kirchplatz 10	03 90 61/90-2 32
Sachgebiet Grundschule/Hort	Weferlingen, Kirchplatz 10	03 90 61/90-2 36
Bauamt		
Sachgebiet Liegenschaft + Grundstücksverkehr	Weferlingen, Kirchplatz 10	03 90 61/90-2 30
Landkreis Ohrekreis	Haldensleben, Gerikestraße 14	0 39 04/4 80-0
Landrat		0 39 04/4 80-2 02
Wirtschaftsförderung		0 39 04/4 80-2 07
Gleichstellungsbeauftragter		0 39 04/4 80-3 01
Dezernat I		0 39 04/4 80-1 21
Hauptamt		0 39 04/4 80-1 04
Personalamt		0 39 04/4 80-1 61
Rechnungsamt		0 39 04/4 80-2 31
Kämmerei		0 39 04/4 80-1 36
Dezernat II		0 39 04/4 80-3 14
Rechtsamt		0 39 04/4 80-2 05
Bußgeldstelle		0 39 04/4 80-2 16
Dezernat III		0 39 04/4 80-4 10
Schul- und Kulturamt		0 39 04/4 80-4 11
Jugendamt		0 39 04/4 80-4 23
Dezernat IV		0 39 04/4 80-3 13
Regionalplanung u. Bauordnung		0 39 04/4 80-3 31

Branchen

Alarm- u. Schließanlagen	4	Geschenkartikel	4	Restaurant	U2
Apotheke	U4	Haarkosmetik	12	Sauna	4
Autohaus	18	Hausrat	4	Schneiderei	4
Baumaschinenvermietung	18	Heizung/Sanitär	5	Sicherheitsfachgeschäft	4
Café	U2	Hotel	U2	Telekommunikation	4
Damenoberbekleidung	4	KFZ-Entsorgung	18	Tischlerei	5
Eiscafé	U2	Konstruktion u. Entwicklung	12	TV-Hifi-Video	4, 5
Elektro-Hausgeräte	5	Kosmetik	4	Versicherungen	12
Energieversorgung	12	Metallbau	18	Waldgaststätte	U2
Fleischerei	4	Modellbau	12	Wäsche/Kurzwaren	4
Friseur	5, 12	Papierwarenhandlung	4		
Gaststätte	U2	Pension	U2		

U= Umschlagseite

IGS
Engineering
GmbH



Konstruktion
und
Entwicklung

Modellbau

Industrie-
und
Grafikdesign

Bahnhofstraße 1
39356 Weferlingen
Telefon
03 90 61/9 66-0
Telefax
03 90 61/9 66-22

39343 Beendorf · Bahnhofstraße 6a

SALON CLASSIC



**Christine
Jäckel**

**Nadine
Hansen**

Dienstag - Freitag 8.00 - 19.00 Uhr
Samstag 8.00 - 14.00 Uhr
Telefon: 03 90 50 - 9 99 86

Allianz 

**Weferlinger
Allianz-Service**



Generalvertretung
Dieter Hartmann

Magdeburger Str. 1
Tel.: 039 061/20 07, Fax: 22 68

Bürozeiten:
Mo.-Fr.: 8.00 Uhr-18.00 Uhr

Service-Büro Erleben
Altenhäuser Str. 2
Tel. 039 052 / 95 95 0
Fax 039 052 / 95 95 1



Generalvertretung
Sabine Lange-Gross

HASTRA

partner für
energie und wasser

HASTRA Aktiengesellschaft
Regionalverwaltung Gardelegen
Isenschnibber Chaussee 2
39638 Gardelegen
Telefon (0 39 07) 7 18-0

Was erledige ich wo?

Was?	Wo?	Was?	Wo?
Abbruch von Gebäuden	Bauordnungsamt	Jugendschutz	Jugendamt
An-/Ab-/Ummeldungen	Einwohnermeldeamt	Kinderausweis	Einwohnermeldeamt
Bauförderung	Bauordnungsamt	Kinderfreibetrag	Einwohnermeldeamt
Baugenehmigungen	Bauamt	Kindergeld	Familienkasse – Arbeitsamt
Beglaubigungen	Standesamt	Kraftfahrzeugsteuer	Finanzamt
Beurkundungen	Standesamt	Kraftfahrzeugzulassung	Straßenverkehrsamt
Eheschließung	Standesamt	Kraftfahrzeugabmeldung	Straßenverkehrsamt
Einschulung	Grundschulen	Landwirtschaft	Rechtsamt
Erfassung zum Wehrdienst	Einwohnermeldeamt	Lebensmittelüber- wachung	Veterinäramt
Erziehungshilfen	Sozialamt	Müllabfuhr	Abfallwirtschaft
Familienbuch	Standesamt	Musterung	Kreiswehersatzamt
Finanzangelegenheiten	Kämmerei	Mutterschaftsgeld	Krankenkassen
Führerschein	Straßenverkehrsamt	Namensänderung	Standesamt
Führungszeugnis	Einwohnermeldeamt	Naturschutz	Umweltamt
Fundbüro	Ordnungsamt	Personalausweise	Einwohnermeldeamt
Gebäudesanierungen	Bauordnungsamt	Personennahverkehr	Ohrebusgesellschaft HDL
Geburtsanzeige	Standesamt	Personenstands- urkunden	Standesamt
Geburtsurkunde	Standesamt	Reisepaß	Einwohnermeldeamt
Grundbuchangelegen- heiten	Grundbuchamt	Schadstoffe	Umweltamt
Grundsteuer	Steueramt/Finanzamt	Sozialangelegenheiten	Sozialamt
Grundstücksvermessung	Katasteramt	Sozialhilfe	Sozialamt
Hundesteuer	Steueramt	Vereinsgründungen	Amtsgericht
Jagdwesen	Ordnungsamt	Veterinärwesen	Veterinäramt
Jugendhilfe	Jugendamt	Wohngeld	Wohngeldstelle

KIRCHEN UND RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

Evangelisches Pfarramt	Weferlingen	Kirchplatz 3	03 90 61/23 04
Katholisches Pfarramt	Weferlingen	Friedrichplatz 6	03 90 61/24 12
Evangelisches Pfarramt	Beendorf	Kirchstraße 1	03 90 50/23 48
Neuapostolische Kirchengemeinde	Weferlingen	Am Bahnhof	03 90 61/25 11
Evangelisches Pfarramt	Seggerde		03 90 61/24 22

BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Grundschule Weferlingen	Sophienstraße 1a	03 90 61/27 17
Grundschule „Bernhard-Becker“ Beendorf	Rundahlsweg 7	03 90 50/22 39
Gymnasium „Freiherr-vom-Stein“ Weferlingen	Geschwister-Scholl-Str. 2	0 39 61/23 06
Sekundarschule Walbeck	Neddendorf 68	03 90 61/22 44

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita Weferlingen	Kirchplatz 10a	03 90 61/26 28
Kita Beendorf	Mittelstraße 15	03 90 50/39 08
Kita Hörsingen	Hagenstraße	03 90 55/2 28
Kita Walbeck	Bergstraße 22	03 90 61/26 61
Kita Klinze	Dorfstraße 15	03 90 61/35 05
Kita Schwanefeld	Dorfstraße 67	03 90 50/23 75

GEMEINNÜTZIGE UND SOZIALE EINRICHTUNGEN

Sozialstation der evangelischen Kirchgemeinde	Walbeck	03 90 61/27 77
DRK	Haldensleben	0 39 04/4 13 89
Volkssolidarität e.V.	Herbert Künne Rundahlsweg 28, 39343 Beendorf	03 90 55/22 36
	Lotte Rühle Dorfstraße 17, 39356 Döhren	03 90 61/34 55
	Erika Behns Dorfstraße 41, 39356 Hödingen	03 90 61/26 38
	Alfred Lorenz Erlebener Str. 20b, 39356 Hörsingen	03 90 55/3 05
	Gertrud Sefczik Dorfstraße 18, 39356 Seggerde	03 90 61/36 15
	Rosemarie Douillet Im Sande 160, 39356 Walbeck	03 90 61/33 22
	Edith Bläsing Magdeburger Str. 21, 39356 Weferlingen	03 90 61/25 41

Dr. Fritjof Boeckler, Zahnarzt – Winkel 15, 39356 Weferlingen, Telefon 03 90 61/22 48
Mo. bis Do. 09.00 bis 11.30 Uhr, Mo./Mi. 14.30 bis 17.00, Di./Do. 14.30 bis 18.00 Uhr
jeden 1. Freitag im Monat 16.00 bis 18.00 Uhr

MR Dr. med. Wilfried Heppner, Facharzt für Allgemeinmedizin
Sophienstraße 1, 39356 Weferlingen, Telefon 03 90 61/22 89, Sprechzeiten: Mi. 08.00 – 11.00 Uhr
Mo., Do. u. Fr. 08.00 – 11.00 Uhr u. 15.00 – 18.00 Uhr, Di. 08.00 – 10.00 Uhr u. 16.00 – 19.00 Uhr

Turn- und Sportstätten

Sportplatz und Sporthalle	Weferlingen	
Freibad	Walbeck	
Sporthalle	Walbeck	
Bolzplatz	Schwanefeld	Dorfstraße 67
Spiel- und Bolzplatz	Döhren	Gartenweg 2
Sportplatz	Walbeck	
Sportplatz und Sportlerheim	Hörsingen	Groß-Bartensleber-Weg
Sportplatz und Sportlerheim	Hödingen	
Sportplatz und Sportlerheim	Klinze	
Sportplatz und Sportlerheim	Ribbensdorf	
Sporthalle	Beendorf	
Sportplatz und Sportlerheim	Beendorf	
Sportplatz	Everingen	



WEKA
Informationsschriften-
und Werbefachverlage
GmbH

Lechstr. 2 D-86415 Mering
Postfach 1147 D-86408 Mering

Telefon: 0 82 33/3 84-0
Telefax: 0 82 33/3 84-1 03

internet: <http://www.weka-cityline.de>
e-mail: info@weka-cityline.de

Diese Broschüre finden Sie unter:
<http://www.weka-cityline.de>

© Copyright 1999 by WEKA

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck und Übersetzungen sind – auch nur aus-
zugsweise nicht gestattet.

Nachdruck oder Reproduktionen, gleich welcher Art,
ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger
oder online nur mit schriftlicher Genehmigung des
Verlages.

Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für
die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die
Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen.

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Kommune.

In unserem Verlag erscheinen:
Informationsbroschüren zur Bürgerinformation, Wirt-
schaftsförderung, Umweltschutz und zum Thema
Bauen.

39356050/1. Auflage/Satz&Bild/Halb
Gedruckt in den neuen Bundesländern
Halberstädter Druckhaus, 38820 Halberstadt
Printed in Germany 1999

Vereine und Verbände

Verein	Vorsitzender	Telefon
Sportverein Beendorf	Bernd Hallmann, Schwanefelder Str. 13a, Beendorf	03 90 50/30 85
Karnevalsverein Beendorf	Hartmut Schulze, Schwanefelder Str. 2a, Beendorf	03 90 50/24 01
Gemischter Chor e.V. 1982 Beendorf	Joachim Bachmann, Helmstedter Str. 17a, Beendorf	03 90 50/24 04
Sportverein e.V. „Germania“	Joachim Schöttner, Dorfstr. 39, Hödingen	03 90 61/24 92
Männergesangsverein e.V.	Willi Brunke, Dorfstr. 17, Hödingen	03 90 61/31 92
Schützenverein e.V. Hörsingen	Christoph Koch, Bregenstedter Weg 19f, Hörsingen	03 90 55/7 80
Karnevalsverein e.V. Hörsingen	Jürgen Ott, Trift 117, Hörsingen	03 90 55/3 02
Sportverein e.V. Hörsingen	Lutz Wetteborn, Kleine Str. 52, Hörsingen	03 90 55/7 08
Anglerverein e.V. Hörsingen	Wolfgang Feuerschütte, Kleine Str. 72, Hörsingen	03 90 55/8 91
Hupe e.V. Hörsingen	Peter Schorlemmer, Büschen, Hörsingen	
Blaskapelle Hörsingen	Otto Müller, Kleine Str. 76, Hörsingen	03 90 55/3 28
Bürgerinitiative Hörsingen	Günter Hopfgarten, Siedlung 19, Hörsingen	03 90 55/5 03
FFW Hörsingen	Karl-Heinz Purps, Siedlung 16a, Hörsingen	03 90 55/2 23
Hobbyclub Hörsingen	Harald Müller, Dorfstr. 7, Hödingen	03 90 55/2 44
Ortsgruppe Walbeck im Deutschen Anglerverband	Erhard Rasche, Steinweg 110a, Walbeck	03 90 61/40 23
Walbecker Karnevalsverein 1980 e.V.	Heiko Sorge, Marienthaler Str. 115a, Walbeck	03 90 61/33 43
Interessengemeinschaft der „Natur- u. Heimatfreunde Walbeck“ im Kulturverein Ohrekreis	Ralf Wetteborn, Steinweg 120a, Walbeck	03 90 61/38 74
Schützenbrüderschaft 1990 e.V.	Günter Haufe, Marienthaler Str. 153a, Walbeck	03 90 61/37 90
SV Chemie Walbeck e.V.	Martin Herrmann, Stift 8, Walbeck	03 90 61/35 94
DRK e.V. Ortsverein Walbeck	Klaus Senst, Stift 13, Walbeck	03 90 61/23 02

Rund um's Auto

Weferlinger-Miet-Service

Hartmut Goetsch, Zuckerfabrik 5, 39356 Weferlingen,
Tel.: 03 90 61-35 64, Fax: 03 90 61-99 12

- Vermietung • Verkauf • Service • PKW-Anhänger •
Anhängerkupplungen • Camping-Zubehör •
Transport-Zubehör • Motorroller •

Autohaus

Helmut Neumann KG

Magdeburgerstr. 9
39356 Weferlingen
Tel. 03 90 61 - 22 74
Fax 03 90 61 - 22 73
Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 7.00-19.00 Uhr
Samstag 9.00-13.00 Uhr



Er kann. Sie kann. Nissan



Metall-Karosseriebau
KFZ-Recycling
Fordhändler

Drachenberg · 39356 Weferlingen · Telefon 03 90 61/23 78 u. 20 26

autohaus **heinicke**  

70 JAHRE IHR PARTNER, WENN'S UMS AUTO GEHT



An der Zuckerfabrik · 39356 Weferlingen · Tel.: 03 90 61/9 63-0 · Fax: 03 90 61/9 63 30

 **DEA**
autoport
heinicke

Hier tanken Sie auf!

Shop & Bistro
SB-Waschanlage
SB-Waschplätze

– durchgehend geöffnet –

An der Zuckerfabrik · Weferlingen

Tel.: 03 90 61/9 61-0

Verein	Vorsitzender	Telefon
MTV 1882 Weferlingen	Hans-Werner Kraul, Magdeburger Str. 3, Weferlingen	03 90 61/31 01
Schützenverein Weferlingen	Henning Serger, Bäckerstr. 6, Weferlingen	03 90 61/23 88
Kaninchenzüchterverein G 783 „Einigkeit“ Weferlingen	Hans-Joachim Miede, Schillerstr. 6, Weferlingen	03 90 61/28 19
Verein der Rassegeflügelzüchter Weferlingen	Dietmar Jörend, Friedrichstr. 16, Weferlingen	03 90 61/25 98
Kreisanglerverein HDL	Rudolf Heinrich, Braunschweiger Str. 12, Weferlingen	03 90 61/26 34
Ortsgruppe Weferlingen		
Männerchor Von 1858 Weferlingen e.V.	Horst Zabel, Magdeburger Str. 20, Weferlingen	03 90 61/24 45
Jugendclub Weferlingen	Stephan Fricke, Rudolf-Breitscheid-Str. 8, Weferlingen	03 90 61/23 15
Kulturverein Weferlingen e.V.	Hans-Georg Heise, Bäckerstr. 24, Weferlingen	03 90 61/96 20
Verein der Händler und Gewerbe- treibenden Werferlingen	Antje Heideck, Schäferberg 20, Weferlingen	03 90 61/25 47
Verein zur Förderung der Internat. Beziehungen Weferlingen	Burkhard Kleinecke, Schillerstr. 24, Weferlingen	03 90 61/24 83
Kantorei Weferlingen	Karl-Otto Riecke, Bäckerstr. 29, Weferlingen	03 90 61/23 04
Förderverein des Freiherr-vom-Stein- Gymnasium Weferlingen	Klaus Ingelmann, Kirchplatz 3, Weferlingen	03 90 61/23 04
Handballclub 98 Weferlingen	Marcel Krüger, Steinweg 115, Walbeck	03 90 61/4 11 06
Sportgemeinschaft Klinze/ Ribbensdorf	Dieter Peist, Dorfstr. 46, Siestedt/OT Klinze	03 90 61/25 54
Verein für deutsche Schäferhund (S.V.) Ortsgruppe Weferlingen	Kay-Uwe Möhs, Braunschweiger Str. 1a, Weferlingen	03 90 61/23 10
Motorsportclub „Allertal“ MSC Weferlingen	Burkhard Kleinecke, Schillerstraße 24 Weferlingen	03 90 61/23 04

NOTRUFTAFEL

Polizeistation	Weferlingen	03 90 61/22 67
Polizeirevier	Haldensleben	03 90 04/47 80
Notruf		1 10
Giftnotruf		0 30/1 92 40
Feuerwehr		1 12
Rettungsleitstelle		03 90 04/4 23 15
Krankentransport		03 90 04/4 23 21
DRK		03 90 04/4 13 89
Nächstgelegenes Krankenhaus	Haldensleben	03 90 04/47 40
Entstörungsdienst der Deutschen Telekom		0 11 71
Energie		
EVM AG Betrieb Nord	Haldensleben	03 90 04/4 85 50
Gas		
für Weferlingen, Walbeck, Schwanefeld, Beendorf	GLH Helmstedt	01 30/11 46 48
für Everingen, Seggerde, Siestedt, Hödingen, Hörsingen, Eschenrode	HASTRA Gardelegen	03 90 07/71 82 00
Wasser		
WBW Wassergesellschaft Börde/Westfläming	Magdeburg	03 91/8 50 48 00

Adler-Apotheke, Inh. H.-G. Heise, 39356 Weferlingen, Bäckerstraße 24,
Telefon 03 90 61/96 20, Telefax 03 90 61/9 62 16

Dem Gast das Beste - wir laden ein!

EIS-CAFÉ
CHRISTINE

Christine Günther
Bäckergasse 26
39356 Weferlingen • ☎ 25 32



Moderne Fremdenzimmer
Gepllegte Atmosphäre

Gaststätte
„Zur Sonne“
Bes. Familie Höltge

Bergstraße 16
39356 Weferlingen
T elefon 03 90 61/23 85



Bäckerstraße 1
39356 Weferlingen ☎ 03 90 61/23 13

Café AM MARKT

39356 Walbeck
Markt 91
☎ 03 90 61/31 66



Hotel und
Waldgaststätte
„Barriere Rehm“

Das beliebte Ausflugsziel
zwischen
Weferlingen und Eschenrode

Ihr Partner für
Feierlichkeiten
jeglicher Art.

Öffnungszeiten:
Täglich von 11 - 21 Uhr

Inh. R. Kraus
Tel. 03 90 61/25 02
Fax 03 90 61/39 81



Hotel
„Landhaus“ Beendorf

Inh.: Fam. Grandtke

Schulplatz 2
39343 Beendorf
Tel./Fax: 03 90 50/23 78

Moderne Fremdenzimmer
Gut bürgerliche Küche

Zum Einkaufen ins
Rathaus oder
erst ins
Internet



Interessante Information über

Apotheken, Anwälte, Ämter, Ärzte, Banken
und Sparkassen, Blumen, Dienstleistungen,
Gemeindeinformation, Hosenträger, Handel bis
Handwerk, Kindergärten, Kneipen und Kultur,
Krankenhäuser, Pizza, Tankstellen und Taxi,
Vereine, Verbände und
Zahnärzte finden Sie unter:



<http://www.weka-cityline.de>

Ein herzliches Dankeschön

allen,

*die mich bei der Gestaltung der vorliegenden Publikation
unterstützt haben,*

insbesondere allen Anzeigenkunden!

Ihre Genya Müller

- Werbefachberaterin -



Die Adler – Apotheke

– über 300 Jahre Weferlinger Geschichte –

Im Jahre 1680 wurde durch den Apotheker Paul Christoph Schmecius am Steinweg die Weferlinger Apotheke angelegt. 63 Jahre hatte er als Arzt und Apotheker in Weferlingen gewirkt, ohne jedoch die Privilegierung der Apotheke durch König Friedrich II. erleben zu können.

Diese erfolgt erst am 13.02.1756.

Mit dem Privilegium privatissimum wurde die Apotheke vom Staat anerkannt und mit Vorrechten ausgestattet, die eine wichtige Voraussetzung darstellten, um im harten Konkurrenzkampf überleben zu können.

1806 kam der erste „studierte“ Apotheker nach Weferlingen – Friedrich Opitz.

Er übernahm die Apotheke in einer wirtschaftlich schwierigen Zeit. Trotz aller Bemühungen, sich auch in dieser Lage über Wasser zu halten, mußte Opitz das Apothekengrundstück verkaufen und seine Apotheke in einem Mietgrundstück betreiben.

Die Lage stabilisierte sich erst wieder im Jahre 1829 mit der Übernahme der Apotheke durch den Apotheker Gorges, der sehr vermögend war. Er erwarb ein Bauerngehöft in der Bekenstraße (heute Bäckerstraße), ließ es abreißen und an seiner Stelle im Jahre 1834 ein modernes großes Gebäude im Fachwerkstil errichten. Hierin befindet sich die Apotheke noch heute.

In der Folgezeit erlebte die Weferlinger Apotheke immer wieder Höhen und Tiefen in ihrer Entwicklung.

Zuckerfabrik, Rübenbahn Weferlingen – Haldensleben, Zementfabrik und die Inbetriebnahme zweier Kalischächte mit angeschlossener chemischer Aufbereitungsfabrik schufen die Voraussetzungen für die Entwicklung einer Industriearbeiterschaft, womit Weferlingen einen enormen wirtschaftlichen Aufschwung nahm.

Die Revisionsprotokolle aus jener Zeit enthüllen jedoch ein trübes Licht vom Zustand der Apotheke.

Sie war von 6 Verwaltern total abgewirtschaftet worden.

1918 erwarb der Apotheker Reinsch in einer wirtschaftlich und politisch sehr schweren Zeit die Apotheke.

Mit seinem Engagement, seiner korrekten und freundlichen Art verschaffte er der Apotheke wieder Vertrauen und Achtung bei der Weferlinger Bevölkerung.

Nach der Verstaatlichung wurde Johannes Reinsch von der Landesregierung Sachsen-Anhalt als erster staatlicher Leiter der Apotheke eingesetzt.

Er leitete sie bis zu seinem Tode 1952, also 34 Jahre lang, zum Wohle der Bevölkerung.



Adler-Apotheke

H.-G. Heise · 39356 Weferlingen

Bäckerstraße 24 · ☎ 03 90 61 / 96 20 · Fax 96 216

Am 01.10.1959 übernahm sein Schüler, der gebürtige Weferlinger Hans-Georg Heise, die Leitung der Apotheke.

Er gestaltete die Apotheke in 10jähriger Bauzeit zu einer modernen Einrichtung um. Die alte Apothekeneinrichtung aus dem Jahre 1834, die auf dem Hausboden schlummerte, kam ins Heimatmuseum, wo sie noch heute vom Apothekenteam erweitert und betreut wird.

Die Berufung Heises zum Apothekenrevisor hat sich positiv auf die Weferlinger Apotheke ausgewirkt.

Auch über die politische Wende im Osten Deutschlands hinaus nach der privaten Übernahme am 01.01.1991, konnte sich Heise das Vertrauen der Weferlinger erhalten, nicht zuletzt durch sein Engagement bei der historischen Aufarbeitung sowie der weiteren Entwicklung Weferlingens.